

PRESSEINFORMATION

Landesbesoldungsrecht Nordrhein-Westfalen

Kommentar, begründet von Günter Schubert und Heinz Joachim Wirth, fortgeführt von Eberhard Pilz, Dipl.-Verwaltungsbetriebswirt, unter Mitarbeit von Udo Kolbe, Oberamtsrat im Ministerium des Innern des Landes NRW.

103. Ergänzungslieferung, Stand Juli 2018, 368 Seiten, 91,90 €.

Loseblattausgabe: Grundwerk 3.036 Seiten, Seitenformat DIN A 5, in zwei Ordnern, 99,- € bei Fortsetzungsbezug, zzgl. Ergänzungslieferungen (259,- € bei Einzelbezug).

Digitalausgabe: Lizenz für 1 – 3 Nutzer im Jahresabonnement 169,- € (inkl. Updates), weitere Preise (Kombination Print+Digital, Mehrfachlizenzen) auf Anfrage.

ISBN 978-3-7922-0151-0 (Print)

ISBN 978-3-7922-0212-8 (Digital)

Verlag W. Reckinger, Siegburg

Schwerpunkt der 103. Ergänzungslieferung (Stand Juli 2018) bildet die Umstrukturierung der Kommentierung im Band II des Werks. Ab dieser Lieferung wird die Kommentierung zum bisherigen ÜBesG NRW sukzessive durch die Kommentierung zum neuen LBesG NRW ersetzt. Vorliegend werden zunächst die §§ 8 (Besoldung bei Teilzeitbeschäftigung), 15 (Rückforderung von Bezügen), 16 (Anpassung der Besoldung), 29 (Bemessung des Grundgehalts), 30 (Berücksichtigungsfähige Zeiten), 42 (Grundlage des Familienzuschlags), 43 (Stufen des Familienzuschlags), 57 (Ausgleichszulage für den Wegfall von Stellenzulagen) und 59 (Zulage für die Wahrnehmung eines höherwertigen Amtes) neu kommentiert und dem LBesG NRW angepasst.

Außerdem werden das Kindergeldgesetz und das Einkommensteuergesetz aktualisiert und die Rechtsprechung um einige wichtige Entscheidungen ergänzt.